

0314 Primäreinkommen und Verfügbares Einkommen 2010 bis 2022^{1,2}

Stadt Oldenburg Jahr	Primäreinkommen in Millionen Euro	Verfügbares Einkommen (Ausgabenkonzept)			
		insgesamt in Millionen Euro	je Einwohner ³ in Euro	Niedersachsen = 100	Anteil am Primäreinkommen
S 1	S 2	S 3	S 4	S 5	S 6
2010	3.466	2.744	17.463	96,6	79,2
2011	3.553	2.792	17.719	94,3	78,6
2012	3.633	2.836	17.929	92,9	78,1
2013	3.718	2.865	18.001	92,0	77,1
2014	3.845	2.944	18.373	91,8	76,6
2015	4.018	3.056	18.824	92,4	76,1
2016	4.203	3.165	19.209	92,4	75,3
2017	4.407	3.286	19.747	92,1	74,6
2018	4.677	3.483	20.775	93,3	74,5
2019	4.792	3.551	21.059	92,2	74,1
2020	4.795	3.633	21.455	92,9	75,8
2021	4.939	3.720	21.881	93,2	75,3
2022	5.239	3.942	22.970	92,6	75,2

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder (VGR), VGR-Gesamtrevision 2019

¹ Berechnungsstand: August 2023, Veröffentlichung: November 2024² Aktuellere Daten standen nicht zur Verfügung. Nächste Veröffentlichung voraussichtlich Januar 2026.³ Stichtag jeweils zum 30.06. des Jahres**0314-1 Die Stadt Oldenburg im regionalen Vergleich****Primäreinkommen und Verfügbares Einkommen 2022^{1,2}**

Kreisfreie Stadt	Primäreinkommen in Millionen Euro	Verfügbares Einkommen (Ausgabenkonzept)			
		insgesamt in Millionen Euro	je Einwohner ³ in Euro	Niedersachsen = 100	Anteil am Primäreinkommen
S 1	S 2	S 3	S 4	S 5	S 6
Delmenhorst	1.813	1.663	21.337	86,0	91,7
Emden	1.184	1.043	20.857	84,1	88,2
Oldenburg	5.239	3.942	22.970	92,6	75,2
Osnabrück	5.012	3.964	23.851	96,1	79,1
Wilhelmshaven	1.719	1.552	20.535	82,8	90,3

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder (VGR), VGR-Gesamtrevision 2019

¹ Berechnungsstand: August 2023, Veröffentlichung: November 2024² Aktuellere Daten standen nicht zur Verfügung. Nächste Veröffentlichung voraussichtlich Januar 2026.³ Stichtag jeweils zum 30.06. des Jahres

Das Primäreinkommen der privaten Haushalte (einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck) enthält die Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen, die den inländischen privaten Haushalten zugeflossen sind. Zu diesen Einkommen gehören im Einzelnen das Arbeitnehmerentgelt, die Selbstständigeinkommen der Einzelunternehmen und Selbständigen, die auch eine Vergütung für die mithelfenden Familienangehörigen enthalten, der Betriebsüberschuss aus der Produktion von Dienstleistungen aus eigengenutztem Wohneigentum, sowie die netto empfangenen Vermögenseinkommen (einschließlich des Erwerbs von Finanzserviceleistungen, indirekte Messung (FISIM)).

Das **Verfügbare Einkommen** der privaten Haushalte einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck (Ausgabenkonzept) ergibt sich dadurch, dass dem Primäreinkommen einerseits die monetären Sozialleistungen und sonstigen laufenden Transfers hinzugefügt werden, die die privaten Haushalte überwiegend seitens des Staates empfangen; abgezogen werden dagegen andererseits Einkommen- und Vermögensteuern, Sozialbeiträge und sonstige laufende Transfers, die von den privaten Haushalten zu leisten sind. Das Verfügbare Einkommen der privaten Haushalte einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck entspricht damit den Einkommen, die den privaten Haushalten letztendlich zufließen und die sie für Konsum- und Sparzwecke verwenden können.